

Informationen und Aufbauhinweise für Leihnehmer_innen



Informationen für Leihnehmer_innen

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer **Ausstellung „Rechtsradikalismus in Bayern Demokratie stärken – Rechtsradikalismus bekämpfen“**. Die Ausstellung ist geeignet für Personen ab dem 14. Lebensjahr als Einzelbesucher_innen, Schulklassen und Gruppen.

Wir bitten Sie, folgende Punkte zu beachten:

Umfang der Ausstellung

Die Ausstellung besteht aus **17 Schautafeln** (DIN A 0, 85 x 120 cm). Sie benötigt ca. 30 qm Platz oder 17 m Ausstellungslänge.

Die einzelnen Schautafeln bestehen aus leicht transportierbarer LKW-Plane, mit jeweils einem Alu-Rohr oben und unten. Die Ausstellung kann an allen gängigen Hängesystemen befestigt werden. Eine Aufbauskitze stellen wir Ihnen zur Verfügung.

Dauer und Zugang

Die Ausstellung sollte mindestens zwei Wochen an einem Ort bleiben, damit Einzelbesucher_innen und Gruppen ausreichend Zeit haben, die Ausstellung zu besichtigen.

Die Ausstellung soll im Rahmen der Öffnungszeiten Ihrer Schule bzw. Institution öffentlich zugänglich sein. Daher sollte bei Schulen der Zugang durch schulfremde Personen im Vorfeld geklärt werden. Die Ausstellung sollte nach Möglichkeit barrierefrei zu besichtigen sein.

Transport und Aufbau

Die Anlieferung sowie deren Kosten übernimmt das BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung. Es muss eine Ansprechperson vor Ort benannt werden; diese kontrolliert den sorgsamen Umgang mit den Schautafeln beim Auf- und Abbau, deren Vollständigkeit und Unversehrtheit vor dem Rück- bzw. Weiterversand. Nach Ausstellungsende senden Sie die Tafeln an den nächsten Ausstellungsort oder zurück an das BayernForum. Bitte bewahren Sie das Verpackungsmaterial für den Weiterversand auf.

Begleitmaterialien und Rahmenprogramm

Zur Ausstellung erhalten Sie pädagogisches Begleit- und Informationsmaterial, einen Schüler_innen-Fragebogen sowie Publikationen der Friedrich-Ebert-Stiftung zum Thema Rechtsextremismus. Dieses Material sollte verteilt bzw. (z.B. auf einem Büchertisch) ausgelegt werden. Sie können weiteres Material der Friedrich-Ebert-Stiftung unter www.fes.de bestellen.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung strebt zur Ausstellung ein **Rahmenprogramm** an, bei dessen Organisation und Durchführung wir Sie gerne unterstützen. Für eine Eröffnungs- oder sonstige Veranstaltung zur Vertiefung der Thematik vermitteln wir Ihnen eine_n Referent_in. Auch helfen wir bei der Organisation von Seminaren zu speziellen Themen (z. B. rechtsradikale Musik) oder Workshops für Multiplikator_innen und Ausstellungsbegleiter_innen, die Gruppen durch die Ausstellung führen wollen. Die Führungen durch Ausstellungsbegleiter_innen können im Sinne der peer-to-peer education auch durch Schüler_innen erfolgen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die zeigende Institution soll sich durch Pressearbeit und Bewerbung daran beteiligen, dass die Ausstellung eine größtmögliche öffentliche Beachtung findet. Das BayernForum stellt dafür Plakate, Flyer und die Möglichkeit von Online-Werbung zur Verfügung.

Falls Medien über die Ausstellung bei Ihnen berichten, bitten wir um Zusendung der Zeitungsartikel bzw. Mitteilung der Sendezeit oder des Internet-Links.

Konditionen

- ❖ Die Ausstellung wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Der/die Leihnehmer_in trägt lediglich die Kosten für den Weiterversand oder -transport der Ausstellung zum nächsten Ausstellungsort oder zurück zum BayernForum.
- ❖ Die Schule bzw. Institution benennt dem BayernForum eine zuständige Person, die für die Dauer der Ausstellung als Ansprechpartner_in zur Verfügung steht und die am Ende den Weiterversand der vollständigen Ausstellung organisiert.
- ❖ In Einladungen, Presseinformationen und Plakaten ist auf den Herausgeber, BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung, hinzuweisen. Logos und Bildmaterial stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir bitten zu beachten, dass unsere Materialien (Flyer, Plakate und Publikationen) nicht verändert werden dürfen. Vor Druckfreigabe muss der Entwurf dem BayernForum vorgelegt werden.
- ❖ Es muss möglich sein, den Zugang zur Ausstellung zu kontrollieren. Auch sollte der Zustand der Ausstellung am Ende jedes Besuchstages kontrolliert werden.
- ❖ Bei Beschädigungen der Ausstellungstafeln während der Ausstellungszeit behalten wir uns vor, die Kosten für den Druck neuer Plakate dem/der Leihnehmer_in in Rechnung zu stellen (pro Tafel ca. 35,00 €).
- ❖ Die Planung für die Ausstellung sollte spätestens sechs Wochen vor dem beabsichtigten Ausstellungstermin beginnen.
- ❖ Am Ende des Ausstellungszeitraumes soll ein kurzer Bericht Ihrer Schule bzw. Institution die Zahl der Besucher_innen, der Führungen und die Durchführung der Ausstellung dokumentieren. Zur Arbeitserleichterung erhalten Sie vor Ausstellungsende ein zweiseitiges Formular zum Ausfüllen.

Gerne beraten wir Sie und beantworten Ihre Fragen.

Kontakt

BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung,
Prielmayerstr. 3, 80335 München
Ansprechpartnerin: Birgit Weckl
E-Mail: birgit.weckl@fes.de
Tel.: 089 - 51 55 52-54, Fax: 089 - 51 55 52-44

Aufbauanleitung

Die Schautafeln bestehen aus rollbaren LKW-Planen. Bei jeder Tafel ist jeweils oben und unten ein Metallrohr eingezogen. Am oberen Rohr ist eine Nylonschnur zum Aufhängen befestigt.
Eine Schautafel DIN A0 wiegt ca. 1,2 kg.

Die Plakate werden einzeln gerollt in einem Karton in der Größe 1.000 x 200 x 200 mm und einem Gesamtgewicht von 21 kg geliefert.
Die Schautafeln sind nummeriert (1 - 16). Die Titeltafel ist ohne Nummer.

Zum Aufhängen der Plakate benötigen Sie ein gängiges Hängesystem.



Bitte prüfen Sie beim Abbau die Vollständigkeit und Unversehrtheit:

- der Plakate
- der Stangen
- der Nylonschnüre mit Befestigungen

Zum Versand verwenden Sie bitte den Karton mit dem Füllmaterial, in dem Sie die Ausstellung erhalten haben. **Bitte die Plakate einzeln aufrollen.** Sollte der Karton nicht mehr verwendbar sein, teilen Sie uns dies bitte mit. Ebenfalls bitten wir um Mitteilung bei Beschädigung oder Fehlen von Plakaten, Stangen, Schnüren oder Befestigungen.